EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Auflegewachs, rot

Druckdatum: 05.09.2012 Materialnummer: 120-104 Seite 1 von 3

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Auflegewachs, rot

Weitere Handelsnamen

Artikel-Nr.: 120-104-00, 120-105-00, 120-106-00, 120-107-00

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten

<u>wird</u>

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Gesundheitswesen.

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: DENTAURUM GmbH & Co. KG

Straße: Turnstr. 31

Ort: D-75228 Ispringen

Telefon: +49 7231 803 0 Telefax: +49 7231 803 295

E-Mail: info@dentaurum.de Internet: www.dentaurum.com

Weitere Angaben

Notrufnummer:

07:00 - 16:15 (Mo - Do), 07:00 - 13:15 (Fr) +49 7231 803 213 16:15 - 18:00 (Mo - Do), 13:15 - 18:00 (Fr) +49 7231 803 0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Kennzeichnungselemente

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gemische

Chemische Charakterisierung

Mischung aus Kohlenwasserstoffwachsen

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt

Nach Kontakt mit dem geschmolzenen Produkt betroffene Hautpartie rasch mit Wasser kühlen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Ärztliche Behandlung notwendig.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum. Kohlendioxid. Wassernebel. Trockenlöschmittel.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Auflegewachs, rot

Druckdatum: 05.09.2012 Materialnummer: 120-104 Seite 2 von 3

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

Zusätzliche Hinweise

Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Kohlenmonovid

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Erstarren lassen. Mechanisch aufnehmen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Vorrichtungen mit lokaler Absaugung.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Dampf nicht einatmen.

Vorsicht! Heiße Schmelze. Berührung mit der Haut vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: fest, Wachs.
Farbe: rot transparent
Geruch: charakteristisch

Prüfnorm

Zustandsänderungen

Dichte (bei 20 °C): 0,95 g/cm³

Sonstige Angaben

Tropfpunkt / Tropfbereich: 85 - 88°C Erstarrungspunkt: 67 - 68°C

Methode: DGF-M-III 3 Wasserlöslichkeit (g/l): unlöslich > 250°C

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Auflegewachs, rot

Druckdatum: 05.09.2012 Materialnummer: 120-104 Seite 3 von 3

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten liegen keine vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Weitere Hinweise

Wasserlöslichkeit (g/l): unlöslich

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren zur Abfallbehandlung

Empfehlung

Kann auf einer Hausmülldeponie beseitigt werden.

Abfallschlüssel Produktreste

200301

SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN: Andere Siedlungsabfälle: gemischte Siedlungsabfälle

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Sonstige einschlägige Angaben

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

<u>Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff</u> <u>oder das Gemisch</u>

EU-Vorschriften

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: -- nicht wassergefährdend

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)